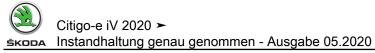






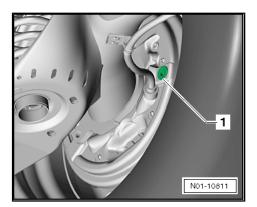
## Inhaltsverzeichnis

1	Aligemeines	1
1.1	Fahrzeug-Identifizierungsnummer	1
1.2	Typschild	2
1.3	Fahrzeugdatenträger	2
1.4	Lagerung von ŠKODA-Neufahrzeugen	2
1.5	Fahrzeugauslieferung vom Lager	2
1.6	Zusätzliche Kundeninformationen zur Inspektion und Wartung	2
1.7	Fahrzeugalter ermitteln	3
1.8	Bordbuch prüfen	4
	Inspektionen	5
2	·	
2.1	Vorverkaufsinspektion -PDI- (Export)	5
2.2	Vorverkaufsinspektion - Inland (Tschechische Republik)	7
2.3	Übergabe-Inspektion (Export)	11
2.4	Inspektion	14
2.5	Service-Intervalle	19
2.6	Staubreiche Länder	21
3	Hochvoltantriebssystem	23
3.1	Motorenübersicht - Elektromotor	
3.2	Elektromotortyp	
3.3	Sichtprüfung von Motor und Teilen im Motorraum auf Undichtigkeiten und	20
3.3	Beschädigungen	23
3.4	Kühlsystem: Prüfen	
3.5	Allgemeine Warnhinweise für Arbeiten am Hochvoltsystem	
3.6	Ladekabel: Auf Vorhandensein und Zustand prüfen	28
3.7	·	
	Hochvoltbatterie: Ladezustand prüfen, laden	29
3.8	Warnaufkleber: Prüfen	29
3.9	Hochvolt-Ladesteckdose in der Tankklappe: Sichtprüfung auf Verschmutzung und Beschädigung	33
3.10	Hochvoltkomponenten und Hochvoltleitungen: Sichtprüfung auf Beschädigung, korrekte Leitungsverlegung und Befestigung durchführen	33
4	Getriebe	34
<del>-</del> 4.1	Achsantrieb und Gelenkschutzhüllen auf Undichtigkeiten und Beschädigungen prüfen	34
5	Fahrwerk	35
5.1	Bremsbelagdicke vorn und hinten prüfen	35
5.2	Trommelbremse hinten reinigen (Geräusche, Bremsbelag kleben)	37
5.3	Bremsanlage auf Undichtigkeiten und Beschädigungen prüfen	38
5.4	Bremsflüssigkeit wechseln	38
5.5	Bremsflüssigkeitsstand prüfen	43
5.6	Spurstangenköpfe: Spiel, Befestigung und Dichtmanschetten prüfen	44
5.7	Achsgelenke und Gummimetalllager: Sichtprüfung	45
5.8	Vorder- und Hinterachse: Prüfen	45
5.9	Reifen: Prüfen	46
5.10	Radbefestigungsschrauben auf vorgeschriebenes Drehmoment anziehen	50
5.11	Transportsicherung: Blockierbauteile der Vorderachse abbauen	50
5.12	Pannenset	51
5.13	Reifenkontrollanzeige: Kalibrierung	52
6	Elektrik	53
6.1	Elektrische Verbraucher: Funktion prüfen	53
6.2	Außenlicht vorn und hinten: Prüfen	53
6.3	Innenleuchten: Prüfen	54
6.4	Batterie prüfen	54
6.5	Infotainment Radio/Navigation auf Funktion prüfen	54
	· ·	
6.6	Zeituhr einstellen	55



6.7 6.8 6.9 6.10 6.11 6.12	Diagnosegerät anschließen Service-Intervall-Anzeige (SIA) zurücksetzen Scheinwerfereinstellung prüfen, ggf. Scheinwerfer einstellen Nebelscheinwerfer, Tagfahrlicht einstellen Batterietransportmodus ausschalten Zeitverzögerte Verriegelung nach Schließen der Heckklappe - Aktivierung/Deaktivierung	
		61
6.13	Climatronic: Temperatur auf 22 °C einstellen	61
7	Karosserie	62
7.1	Airbag: Funktion prüfen	62
7.2	Beifahrerairbag: "ON/OFF"-Funktion prüfen und auf "ON" schalten	63
7.3	Unterbodenschutz und Karosserielack auf Beschädigungen prüfen (Inspektion)	64
7.4	Karosserielack und Unterbodenschutz auf Beschädigungen prüfen (vor dem Verkauf)	64
7.5	Wasserkasten und Wasserablauföffnungen auf Verschmutzungen prüfen und ggf. reinigen	64
7.6	Scheibenwisch- und -waschanlage: Funktion prüfen	
7.7	Türschlösser, Sicherungsknöpfe, Kindersicherung: Funktion prüfen	70
7.8	Staub- und Geruchfilter ersetzen	71
7.9	Fahrzeugdatenträger aufkleben	71
7.10	Aufkleber Škoda Assistance aufkleben	71
7.11	Schließzylinder: Funktion prüfen	71
7.12	Korrosion prüfen	
7.13	Frontklappenschloss: Fetten	72
8	Verschiedenes	73
8.1	Abschleppen des Fahrzeugs	73
8.2	Probefahrt	74
8.3	Fahrzeug anheben	75
9	PTI - Periodisch technische Inspektion	77
9.1	PTI - Periodisch technische Inspektion	77
9.2	Allgemeine Beschreibung der elektronischen Feststellbremse	
9.3	Elektronische Fahrzeugschnittstelle	
Q 1	l enkanlage prüfen	20

Stopfen -1- herausnehmen.



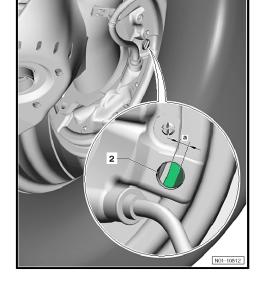
- Mithilfe einer Taschenlampe die Bremsbelagdicke -a- ohne Rückenplatte prüfen, indem durch das Schauloch -2- geschaut wird.
- ♦ Verschleißgrenze -a-: 2,5 mm
- Darauf achten, dass die Bremsbeläge nicht mit Bremsflüssigkeit oder Fett beschmiert sind.
- Die Verschleißgrenze liegt bei der Belagdicke von 2,5 mm, ohne Stützbacke. Im Verschleißfalle sind die Bremsbeläge grundsätzlich achsweise zu ersetzen (Reparaturmaßnahme).
- Gleichzeitig auch die Bremstrommeln auf Beschädigung (Riefen, Risse) und Verschleiß (max. Ø) ⇒ Bremssysteme; Rep.-

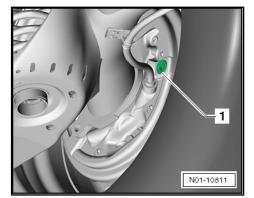
Der Bremstrommelwechsel ist eine Reparaturmaßnahme.



### **Hinweis**

- Verschmutzung der Bremsbeläge durch austretende Bremsflüssigkeit oder Fett vermeiden.
- Nach dem Ersetzen von Bremsbelägen Bremspedal bei stehendem Fahrzeug mehrmals kräftig durchtreten, damit die Bremsbeläge ihren, dem Betriebszustand entsprechenden, Sitz einnehmen.
- Stopfen -1- wieder aufstecken.





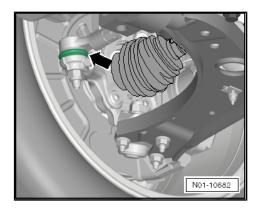
#### 5.2 Trommelbremse hinten reinigen (Geräusche, Bremsbelag kleben)

Benötigte Spezialwerkzeuge, Prüf- und Messgeräte sowie Hilfsmittel

- Bremsenreiniger z. B. Würth 8901087 oder -Retech R34217-
- Konservierungsmittel. Tectyl D322100M2

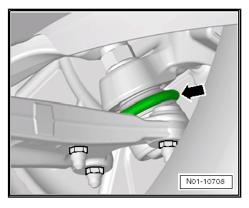


Dichtmanschetten -Pfeil- der Spurstangenköpfe auf Beschädigung und richtigen Sitz prüfen.

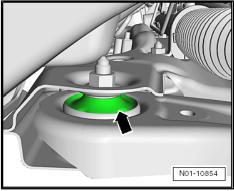


#### Achsgelenke und Gummimetalllager: 5.7 Sichtprüfung

Dichtmanschetten -Pfeil- der Achsgelenke auf Undichtigkeiten und Beschädigungen prüfen.

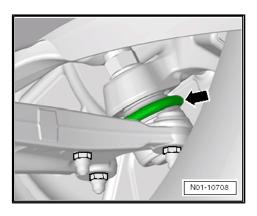


- Gummimetalllager -Pfeil- auf folgende Beschädigungen prü-
- die Gummimetalllager dürfen kein Spiel aufweisen
- die Gummimetalllager dürfen keine Risse und poröse Stellen aufweisen



#### 5.8 Vorder- und Hinterachse: Prüfen

- Befestigungsteile, Achskörper und ihre beweglichen Teile auf Beschädigung, Korrosion und Spiel in der Befestigung prüfen.
- Dichtmanschetten -Pfeil- der Achsgelenke auf Undichtigkeiten, Beschädigungen und richtige Position prüfen.





# 7.6 Scheibenwisch- und -waschanlage: Funktion prüfen

### Flüssigkeit im Behälter für Scheibenwaschanlage



#### Hinweis

- Wird Flüssigkeit in Behälter für Scheibenwaschanlage eingefüllt, muss ein Scheibenreiniger (im Sommer) oder Frostschutzmittel (im Winter) beigefügt werden.
- ♦ Ist das Fahrzeug mit der Scheinwerferreinigungsanlage ausgestattet und die Scheinwerfer Kunststoffstreuscheiben (aus Polykarbonat) haben, so müssen zum Befüllen des Behälters für Scheibenwaschanlage nur solche Flüssigkeiten verwendet werden, die die Polykarbonate nicht angreifen.
- ♦ Im Falle eines ungleichmäßigen Spritzfelds durch Verunreinigungen in der Spritzdüse ist die Spritzdüse auszubauen. Danach ist sie entgegen der Spritzrichtung mit Wasser durchzuspülen. Das anschließende Durchblasen entgegen der Spritzrichtung mit Druckluft ist zulässig. Keine Gegenstände zum Reinigen der Spritzdüsen verwenden!
- Tritt der Spritzstrahl weiterhin ungleichmäßig oder ungenügend aus, ist die Spritzdüse zu ersetzen (Reparaturmaßnahme).

#### Spritzdüseneinstellung Frontscheibe:

Die Spritzdüsen sind voreingestellt. Es können aber kleine Höhenunterschiede ausgeglichen werden.

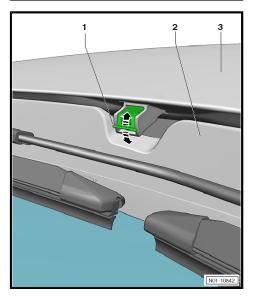
Liegen die beiden Spritzfelder nicht auf gleicher Höhe:

- Spritzrichtung wie folgt nach oben bzw. unten korrigieren:

- N01-10661
- Einsteller mit Spritzdüse -1- nach oben oder unten verstellen
   -Pfeile-, um den richtigen Abspritzstrahl zu erreichen.
- 1 Einsteller mit Düse
- 2 Windlaufblech vor der Frontscheibe
- 3 Frontklappe

Scheibenwischerarme der Frontscheibe: Ruhestellung prüfen, ggf. einstellen

Endstellung der Scheibenwischerarme einstellen ⇒ Elektrische Anlage; Rep.-Gr. 92 .





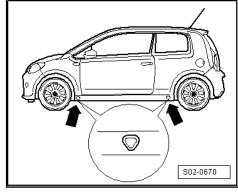
- Auf Schiefziehen und Geradeausstellung des Lenkrads während der Fahrt achten.
- Unwucht der Räder, Gelenkwellen und Kardanwellen prüfen.
- Funktionen prüfen: Heizung, Klimaanlage, Belüftung, Instrumente und Kontrollleuchten, Spiegelverstellung.
- Motor, Getriebe, Achsen, Lenkung, Bremsen, Kupplung, Karosserie auf abnormale Geräusche prüfen.

#### 8.3 Fahrzeug anheben

## Fahrzeug mit einer Hebebühne oder mit einem Werkstattwagenheber anheben

Mit einem Werkstattwagenheber darf das Fahrzeug ebenfalls nur an den abgebildeten Aufbockpunkten angehoben werden -Pfeile-.

Die Aufnahmepunkte befinden sich an den Versteifungen des Unterholms im Bereich der Markierungen -Pfeile- auf der unteren Fläche des Unterholms.



Aufbockpunkt vorn -Pfeil-

